Presseinformation

5. Januar 2017

Kostenlose Beratungsleistungen für sehbeeinträchtigte Menschen

Angebote der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs

In St. Pölten informiert die Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs auch 2017 im Rahmen von regelmäßigen Bezirksgruppen-Treffen über kostenlose Beratungsleistungen für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen: Am 9. Jänner, 6. Februar, 6. März, 3. April, 8. Mai sowie 12. Juni werden dabei jeweils ab 14 Uhr im Hotel-Gasthof Graf am Bahnhofsplatz Sozial- und Hilfsmittelberatungen (z. B. über Pflegegeld, Behindertenpass, sprechende Uhren und Großtastentelefone), Informationen über das barrierefreie Seniorenwohnhaus Waldpension, ein Gratis-Zugang zur Hörbücherei bzw. ein kostengünstiger Verleih von Lesegeräten geboten.

Ergänzt wird diese gemeinnützige Tätigkeit im Sinne blinder und sehbehinderter Menschen in Niederösterreich durch kostenlose Sprechstunden in der Augentagesklinik des Universitätsklinikums St. Pölten, wo Tanja Berlakowitz von der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs am 19. Jänner, 16. Februar, 16. März, 20. April und 8. Juni jeweils von 16 bis 18 Uhr bei Anträgen für Pflegegeld oder Behindertenpass unterstützt und über Hilfsmittel wie z. B. sprechende Uhren, Leuchtlupen oder Markierungssysteme informiert. Eine Voranmeldung zu den Terminen ist unbedingt erforderlich.

Informationen zu den Bezirksgruppen-Treffen unter 01/3303545-89, Gerhard Bruckner; Informationen und Anmeldungen zu den Sprechstunden im Universitätsklinikum unter 0660/2948528, Tanja Berlakowitz, und e-mail berlakowitz@hilfsgemeinschaft.at. Allgemeine Informationen zur Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs unter 01/3303545-81, Mag. Dr. Gabriele Frisch, e-mail frisch@hilfsgemeinschaft.at und http://www.hilfsgemeinschaft.at/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at